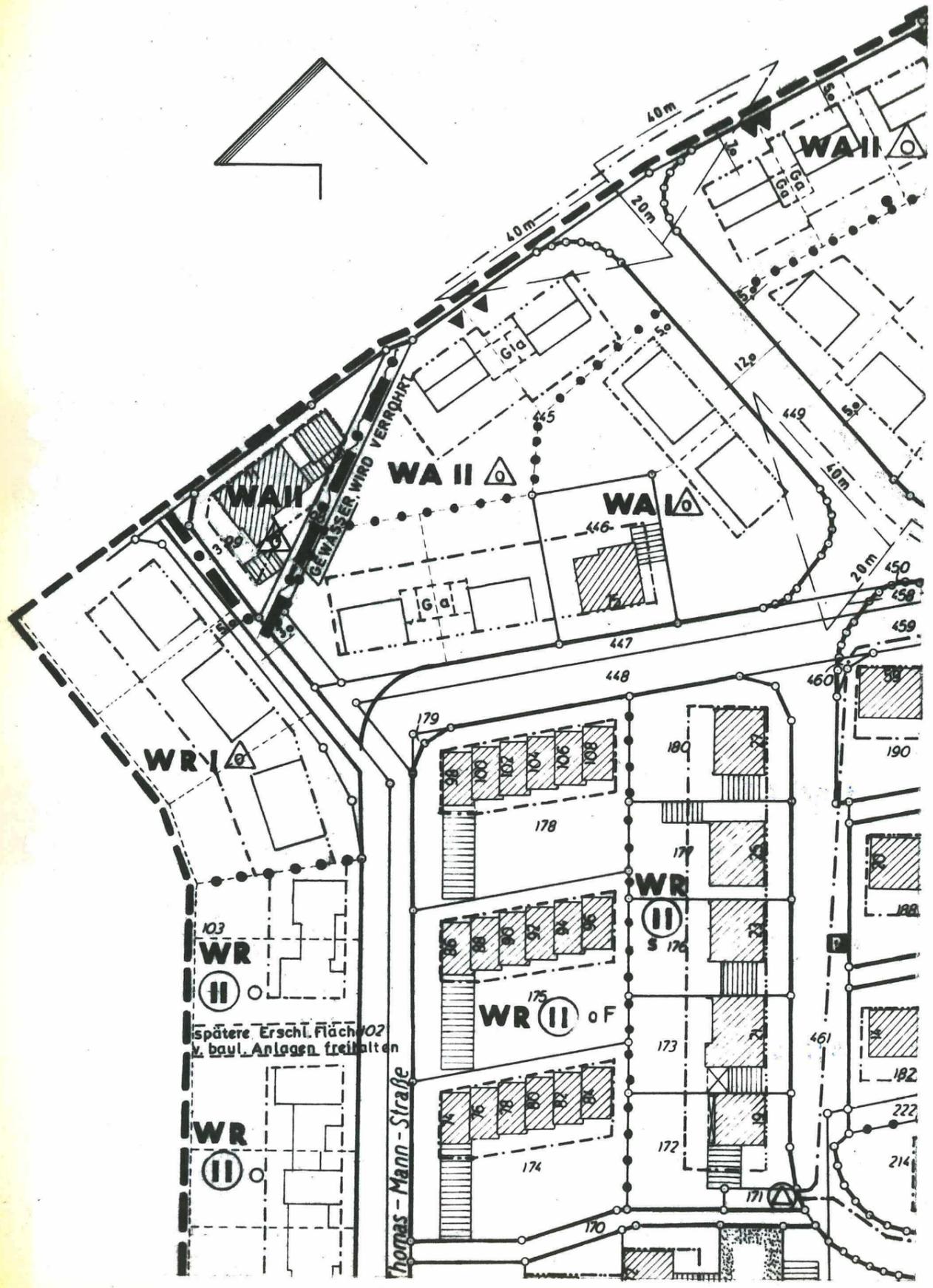


FESTSETZUNGEN gem. § 9 BBauG.

- PLANGEBIETSGRENZE
  - GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHS
  - - - - - BAULINIE
  - - - - - BAUGRENZE
  - BEGRENZUNGSLINIE ÖFFENTL. VERKEHRS-  
FLÄCHEN
- WA** ALLGEMEINES WOHNGEBIET  
**II** ZAHL DER VOLLGESCHOSSE,  
HÖCHSTGRENZE  
 △ 0 NUR EINZEL- U. DOPPELHÄUSER  
ZULÄSSIG



RECHTSGRUNDLAGE:

§ 2 UND 2a, SOWIE 8-12 DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I SEITE 341) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18. AUGUST 1976 (BGBl. I SEITE 2256) GEÄNDERT DURCH DAS GESETZ ZUR BESCHLEUNIGUNG VON VERFAHREN UND ZUR ERLEICHTERUNG VON INVESTITIONSVORHABEN IM STÄDTEBAURECHT VOM 6. JULI 1979 (BGBl. I SEITE 949)  
 § 103 Abs. 1 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (LANDESBAUORDNUNG-BauO NW) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 27. JANUAR 1970 (GV NW SEITE 96) ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 18. MAI 1982 (GV NW SEITE 248) IN VERBINDUNG MIT § 9 Abs. 4 BBauG.  
 § 4 DER GEMEINDEORDNUNG NW IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 1. OKTOBER 1979 (GV NW 1979 SEITE 594)  
 DIE VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAUNUTZUNGSVERORDNUNG-BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 15. SEPTEMBER 1977 (BGBl. I SEITE 1757).

DIESE ÄNDERUNG WURDE GEMÄSS § 2 (1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2221) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE VOM 5. 4. 1984 AUFGESTELLT.  
 HERZEBROCK, DEN **24. MAI 1984**  
 IM AUFTRAGE DES RATES DER GEMEINDE

DIESE ÄNDERUNG IST GEMÄSS § 12 BBauG AM **14.07.1984** ORTSÜBLICH BEKANNTMACHT WORDEN.

HERZEBROCK, DEN **16. JULI 1984**  
 DER GEMEINDEDIREKTOR



In Vertretung:

*W. Brändel*  
 BÜRGERMEISTER

*R. Meyer*  
 RATSMITGLIED

*W. Brändel*

DIESE ÄNDERUNG WURDE GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES AM **26.06.84** VOM RAT DER GEMEINDE ALS SATZUNG BESCHLOSSEN  
 HERZEBROCK, DEN **-2. JULI 1984**  
 IM AUFTRAGE DES RATES DER GEMEINDE

PLANBEARBEITUNG:  
 DER OBERKREISDIREKTOR DES KREISES GÜTERSLOH  
 -PLANUNGSAMT -  
 RHEDA-WIEDENBRÜCK, DEN 24. 5. 1984  
 IM AUFTRAGE:

*W. Brändel*  
 BÜRGERMEISTER

*R. Meyer*  
 RATSMITGLIED

*for*

DIE IN DIESEM BEBAUUNGSPLAN AUFGRUND DES § 5 DER VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 24. 11. 1982 (GV. NW. 1982 S. 753) AUFGENOMMENEN FESTSETZUNGEN ÜBER DIE ÄUSSERE GESTALTUNG BAULICHER ANLAGEN NACH § 103 Abs. 1 NRN. 1, 2 u. 4 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN - BauO NW - IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 27. 01. 1970 (GV. NW. 1970, S. 96) SIND MIT VERFÜGUNG VOM **06.07.1984** GEMÄSS § 103 Abs. 1 BauO NW GENEHMIGT WORDEN.

RHEDA-WIEDENBRÜCK DEN **06.07.1984**

KREIS GÜTERSLOH  
 DER OBERKREISDIREKTOR  
 IM AUFTRAGE